Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
SLUB

Inhalt

8 Geleitwort des Oberbürgermeisters der Stadt Mittweida

10 Geleitwort des Landrates des Kreises Mittelsachsen

12 Geleitwort des Rektors der Hochschule Mittweida

14 Geleitwort der Vorsitzenden der Jüdischen Gemeinde Chemnitz

17 Juden in Mittweida, 1870(1888)–1987.

25 Erste Juden in Mittweida, Ausgang des 19. Jahrhunderts

- 29 Der Modewarenhändler Adolf Cohn – der erste Jude im neuzeitlichen Mittweida
- 34 Erste jüdische Studenten am Technikum
- 39 Todesfälle unter den jüdischen Technikumbesuchern
- 42 Der »Zionistenverein« und sein Nachfolger. Ein Exkurs
- 49 Mittweidaer Juden und die Israelitische Religionsgemeinde zu Chemnitz, 1904/05

57 Jüdische Kaufhäuser und Geschäfte

- 61 Das Kaufhaus Hirsch Bach
- 74 Max Kosterlitz – Webwaren für die graphische Industrie
- 89 Das Geschäftshaus A. Alexander
- 96 Gustav Rothschild und seine Mittweidaer Webwaren-Niederlage
- 100 Die Wäschefabrik Wilhelm Jacobsohn
- 110 Die Lederhandlung Bernhard Lewin
- 122 Die Stroh- und Filzhutfabrik Jakob Halpern
- 132 Die Schuhwarengroßhandlung Arthur Joseph
- 135 Das Kaufhaus Alfred Lachmann
- 145 Von der »Kaufhaus-Passage« Paul Rosenfelds bis zur »Schuh-Passage« Salo Cohns
- 152 Das Konfektionsgeschäft Hans Rothmann
- 155 Das Haus der »Einheitspreise Kariel & Co.«

161 Jüdische Gewerbetreibende, Einzelkaufleute und Freiberufler

162 Rosa Naumann – die jüdische Ehefrau eines Uhrmachers
165 Lina Scheffler und ihre Speisewirtschaft für Studenten
176 Die Schwestern Brock als Logisvermieterinnen
180 Der Versicherungs- und Buchvertreter Joseph Kosterlitz
189 Der Pianist und Lehrer Alexander Stransky
194 Der Theaterdirektor und Schauspieler – Fritz Steiner und Max Schindler
202 Moses Lesser und sein »Institut für Massage und Urinuntersuchungen«. Ein Exkurs

223 Mittweidaer Firmen mit jüdischer Beteiligung

224 Der Rechtsanwalt Dr. Adolf Herzfeld und die Gewerkschaft »Sanssouci«
227 Die Chemnitzer Fabrikanten Oppenheim und Goldschmidt in Mittweida und Markersdorf
232 Der Chemnitzer Fabrikant Hans Bernstein und die Färberei F. Gustav Römer

237 Jüdische Technikumbesucher. Lebenswege

240 Louis Rosenthal – Baurat und Oberingenieur
244 Sacher Lazer – der rätselhafte Tod eines Studenten
247 Isidor Bercowitz – ein »glückloser« Unternehmer
251 Siegfried Jägendorf – »der Judenretter« aus der Bukowina
255 Joseph Hirsch Carlebach – ein Rabbinersohn
257 Gerhard Weinberg – ein Jungzionist

263 Ostjuden. Auf der Durchreise

266 Familie Reimann
270 Familie Paperno
277 Sofia Blank und ihre Kinder
286 Izyk Pilzer – ein Altwarenhändler
289 Szyja Wulf – ein Partiewarenhändler

293 Mittweidaer Juden im Ersten Weltkrieg, 1914–1919

296 Die Behandlung »feindlicher Ausländer« während des Krieges, 1914–1919
304 Jüdische Frontsoldaten aus Mittweida
310 Jüdische Technikumbesucher an der Front

313 Jüdische Vereinigung Mittweida

316 Der »Verein jüdischer Studierender«. Ein Exkurs

321 Jüdische Bewohner des Erziehungs- und Pflegeheimes, 1919–1938

324 Die Geschwister Lotrowsky
329 Machel Baschis
333 Szapse Leib Zolberg

337 Entrechtung und Verfolgung der Mittweidaer Juden, 1933–1938/39

344 Der »Judenboykott« vom 1. April 1933
350 Ein Mord in Wiederau
358 Das »Gesetz zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums« und die Affäre »Hosaeus«
363 Die »Theater-Affäre« im Juni 1933
366 »Rassenschande« in Mittweida. Der Fall Ernst Jacobsohn
373 Der tragische Tod von Herbert Bach am 9. November 1937
378 »Die restlose Erfassung«. Volkszählung 1939
383 Das verhinderte »Judenhaus«
388 Die Beraubung

395 Die letzten jüdischen Studenten

402 Die Ausweisung des Studenten Jakob Hochberg
409 Ermordete ehemalige Studenten des Technikums

417 Jüdische »Euthanasie«-Opfer aus dem Erziehungs- und Pflegeheim, 1940/41

419 David Aronson
422 Josef Mokran
425 Rosa Tützer

431 Vertreibung und Deportation der letzten Mittweidaer Juden, 1939–1945

441 Die Strafsache Roland Mondschein. Zwangsarbeit in Mittweida

451 »Jüdische Mischlinge und Versippte«, 1933–1945

453 Max Scheffler – der »jüdische« Bürgermeister von Altmittweida
460 Hans Müller und Lotte Schönberg. Eine Liebe zur Zeit des Rassenwahns
466 Die Eheleute Holz und ihr Kürschnergeschäft
469 Hans Fiedler in den Fängen der Organisation Todt
481 Siegfried Meyer – der Mann der C. Lorenz AG

487 Die »versteckte Jüdin« in Frankenau. Wahrheit oder Legende?

495 Die Wiedergründung der Jüdischen Gemeinde in Chemnitz

499 Die letzten Mittweidaer Juden, 1945–1965

501 Klara Fiedler und ihr Neffe Eduard
515 Alexander Kosterlitz – der letzte Mittweidaer Jude

527 Die Chemnitzer Cousins Kleinberg. Studium in Mittweida, 1949–1953

537 Albert Goldschmidt – Leipziger Gemeindevorsitzender mit Mittweidaer Wurzeln

543 Spurensuche in Stadt und Land

544 Gert Lilienfeld und Familie
552 Nikolai Heyking – der Mann aus dem Baltikum
555 Alfons Kuttner – ein Berliner Jude in der Provinz

561 Gegen das Vergessen: Mahnmale und Stolpersteine

575 Anlagen

575 Emil Fürth: Rückblick auf mein Leben (1860–1934)
583 Manfred Halpern: Besuch in meiner kommunistischen Geburtsstadt (1965)

593 Anhang

594 Auswahlbibliographie
602 Abbildungsverzeichnis
604 Dank
607 Autorenbiografie
608 Impressum